

## Faltrad-Test-Aktion für Betriebe



### Warum Falträder?

Falträder bringen viele Vorteile mit sich und eignen sich besonders gut für die Mitnahme in Bus und Bahn. Die Vorteile im Überblick:

- kostenlose Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln (nur in gefaltetem Zustand)
- Mitnahme in Schnellzügen und Bussen möglich
- Bequemere Fahrradmitnahme in vollen Pendlerzügen

Falträder sind besonders interessant für Personen:

- die regelmäßig zu unterschiedlichen Zielen mit Rad und ÖPNV unterwegs sind
- die schnelle Zugverbindungen wie den Railjet nutzen möchten
- die die Kombination von Rad und Bus nutzen möchten (Hanggemeinden,...)
- deren Weg von und zur Haltestelle nicht in Fußgedistanz liegt und die auch keinen Buszubringer nutzen können
- die an der Einstiegsstelle keine sichere Radabstellanlage haben und deshalb das Fahrrad mitnehmen möchten

### Die Faltradtest-Aktion

- Der Betrieb/Arbeitgeber organisiert einen Termin, an dem interessierte Mitarbeitende ihres Betriebs über die Vorteile und Eigenschaften von Falträdern informiert werden und diese an Ort und Stelle ausprobieren können.
- Mitarbeiter/Innen von Integra Vorarlberg transportieren dazu unterschiedliche Faltradmodelle zum Termin und erklären bei diesem Termin die einzelnen Modelle und Faltmechanismen.
- Im Anschluss an den Termin können alle interessierten Mitarbeitenden das Falträder für ca. eine Woche ausleihen und ausprobieren.
- Interessierten Mitarbeitern/Innen bekommen eine 10%-Rabatt-Gutschein für ihr „Wunsch-Faltradmodell“, das bei den Aktionspartnern eingelöst werden kann.

Ein Angebot im Rahmen der Aktion PEMO – nachhaltige Pendlermobilität

## Was ist als Betrieb zu tun?

1. Termin und Ort für Anlieferungs- & Einführung festlegen
  - Termin mit Integra Vorarlberg absprechen.
  - Örtlichkeit sollte bei Schlechtwetter witterungsgeschützt sein und die Möglichkeit bieten, eine Proberunde zu radeln
  - Die Lieferpauschale von 350,- € der Integra Vorarlberg entrichten
2. Bewerbung der Aktion bei Ihren Mitarbeiter/Innen
  - Persönliche Ansprache und Einladung (direkt, per Mail,...) von Personen, deren Arbeitsweg besonders gut für die Kombination von Faltrad und Bus/Bahn geeignet ist
  - FLYER/Intranet/Infos am Lohnzettel/Intranet/Plakate
  - Im Rahmen der Bewerbung sollten Sie gleich auf die Vorzüge von Falträdern eingehen: z.B. Bequemer im Zug, Gratismitnahme in Zug und Bus, weniger Platz zu Hause, Kann auch mit an den Schreibtisch genommen werden, Diebstahlsicher, ....

**Hinweis: Um eine gewisse Verbindlichkeit herzustellen, empfiehlt es sich, die Mitarbeitenden um eine Anmeldung zur Veranstaltung zu bitten.**

3. Ablauf Einführungsveranstaltung:
4. Praktische Anleitung: Wie faltet man das Faltrad richtig zusammen usw.
  - Abgabe eines ÖV-Schnuppertickets
  - Ggf.: Übergabe eines Regenmantels
  - Unterzeichnung des Leihvertrags zwischen Integra und der Mitarbeiter/in

Hinweis: Bei großem Interesse: First Come – First Serve: Die Mitarbeiter/Innen die sich zuerst anmelden, bekommen auch ein Faltrad, die Aktion kann bei großer Nachfrage wiederholt werden.

5. Rücknahme der Falträder: Eine Woche nachdem Ihre Mitarbeiter/Innen die Falträder ausgeliehen haben, werden die Falträder wieder von Integra abgeholt und die Gutscheine ausgehändigt.

Interesse? Dann melden Sie sich einfach bei:

Jürgen Rützler  
Teamleiter Fahrradservice  
Telefon: +43 5574 54 254 1119  
Mail: [juergen.ruetzler@integra.or.at](mailto:juergen.ruetzler@integra.or.at)

Magdalena Pircher  
Energieinstitut Vorarlberg  
Tel.: +43 (0)5572 / 31 202-53  
[magdalena.pircher@energieinstitut.at](mailto:magdalena.pircher@energieinstitut.at)

Ein Angebot im Rahmen der Aktion PEMO – nachhaltige Pendlermobilität